



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Fraktion im Rat der Gemeinde Burbach

SPD Fraktion im Rat der Gemeinde Burbach, Graf-Luckner-Str. 17, 57299

Herrn Bürgermeister
Christoph Ewers
Eicher Weg 13

57299 Burbach

Nicole Schoeppner
Fraktionsvorsitzende
Fraktion im Rat der Gemeinde
Burbach

Fon: 0171-6421636
n.schoeppner@spd-burbach.de

20.02.2020

**Antrag gemäß § 3 GO zur Ratssitzung am 10.03.2020
Jedem Kind die Möglichkeit der Betreuung bieten!
Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Betreuung von Kindern der OGS &
Verlässlichen Halbtagschule für die Übergangszeit bis zur Endlösung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ewers,

die Problematik der Räumlichkeiten rund um das Betreuungsangebot unserer Grundschulkinder in Burbach ist nicht neu. Seit Jahren beschäftigen wir uns hier mit möglichen Raumkonzepten um den Anforderungen gerecht zu werden. Leider bislang ohne konkreten Erfolg. Bereits im letzten Jahr haben wir darauf hingewiesen, dass es absolut inakzeptabel ist, Familien einen Betreuungsplatz absagen zu müssen! Das ist nicht unser Anspruch, den wir unter einer familienfreundlichen Kommune verstehen, zumal das Problem nicht plötzlich aufgetreten ist.

Nun bereiten wir uns auf den Worst Case vor und es musste bereits ein Kriterienkatalog für die Vergabe von Betreuungsplätzen auf den Weg gebracht werden. Ab jetzt gilt, nur wer bestimmte Kriterien erfüllt und ausreichend Plätze vorhanden sind, wird ein Betreuungsplatz erhalten. Ausweichmöglichkeiten wie die Unterbringung in der OGS in Wahlbach sind gekoppelt mit einer Beschulung an diesem Standort und da auch nur, wenn es die Klassengrößen zulassen. Alternativ würde in Betracht kommen Wahlbacher Schüler welche keinen Betreuungsplatz benötigen in Burbach zu beschulen um Kinder mit Betreuungsbedarf z. B. am Standort Wahlbach einen entsprechenden Platz anbieten zu können. Alles keine schlüssigen Lösungen und vor allem bereits jetzt, noch nicht ausgereift zu Ende gedacht. Ein „Wir lassen es auf uns zukommen“ kann nicht unser Anspruch sein! Wir erwarten einen durchdachten Notfallplan, welcher alle Eventualitäten berücksichtigt und bei welchem jegliche Flexibilität in den verschiedensten Bereichen im Vordergrund steht. Ein Notfallplan, welcher solange gilt, bis das endgültige Konzept baulich fertig gestellt ist.

Die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Burbach beantragt daher:

- 1) Der Rat der Gemeinde Burbach beauftragt die Verwaltung mit der Feststellung der möglichen Raumkapazitäten im Bürgerhaus für die Betreuung der verlässlichen Halbtagskinder (täglich von 11:35 Uhr bis 13:25 Uhr). Hier wäre lt. Auskunft der OGS-Leitung der kleine Raum völlig ausreichend. Im Zusammenhang der Feststellung der dortigen Raumkapazitäten sind im Zuge einer Notsituation bereits gebuchte Belegungszeiten zu überdenken und nach Lösungen/Alternativen für die Unterbringung der Buchungen zu suchen.
- 2) Der Rat der Gemeinde Burbach beauftragt die Verwaltung alternativ zu Punkt 1 die Möglichkeit der Betreuung der Kinder im Gemeindezentrum sowie in allen in der Nähe befindlichen gemeindeeigenen Gebäuden zu prüfen, auch wenn dadurch eine bereits geplante Nutzung für eine bestimmte Zeit ausgesetzt wird.
- 3) Der Rat der Gemeinde Burbach beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung des Einsatzes eines Shuttle-Services für Kinder welche in Burbach beschult aber am Standort Wahlbach einen OGS-Betreuungsplatz erhalten könnten.

Alle Ergebnisse sind im Fachausschuss SKA zur Beratung und weiteren Veranlassung einzubringen.

Da keine personellen Engpässe bei der Betreuung der OGS- oder VHS-Kinder zu erwarten sind, es sich also rein um ein Raumkapazitätsproblem handelt und wir uns hier in einer Notsituation befinden, müssen alle Möglichkeiten in Betracht gezogen werden, auch wenn es z. B. im Bürgerhaus dadurch bedingt zu finanziellen Ausfällen von Reservierungen kommen sollte. Das Betreuungsangebot ist ein wichtiger Standortfaktor unserer Gemeinde und elementar wichtig für Eltern und Kinder, hier müssen alle Hebel in Bewegung gesetzt werden, damit diese Notsituation bis die endgültige bauliche Lösung steht, bewältigt werden kann. Selbstverständlich im Sinne der Eltern und Kinder im Rahmen einer guten pädagogischen Betreuung. Hier sei angemerkt, dass das Bürgerhaus bereits schon einmal als „Notunterkunft“ für Klassen zur Verfügung gestellt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Schoeppner

Nicole Schoeppner
Fraktionsvorsitzende



Thomas Heuschkel
Fraktionsgeschäftsführer